

Lebenslauf

Persönliche Daten

Anke-Petra Kasimir, geb. Ahrens
Geburtsdatum: 15.02.1969
Familienstand: verheiratet
Geburtsort: Goslar
Staatsangehörigkeit: Deutsch

Berufsweg

1985

Abschluss: Erweiterter Sekundarabschluss I nach der 10. Klasse
Fritz-Reuter-Gesamtschule Bad Bevensen

Schulbildung

1985– 1986

Freiwilliges Soziales Jahr im Kreiskrankenhaus Uelzen

1987 – 1990

- Ausbildung zur Krankenschwester, Universitätsklinikum Eppendorf,
Hamburg

1997 – 1999

- Ausbildung zur Lehrerin für Pflegeberufe, Hamburg
Selbstständigkeit als Chefredakteurin des VNR-Verlags, Bonn
Lehrerin für Pflegeberufe mit folgenden Schwerpunkten
 - Weiterbildung von Pflegedienstleitungen und Einrichtungsleitungen
 - Beraterin für ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen
 - Organisation von Fortbildungen in Pflege und Pflegemanagement
 - Leitung von eigenständigen Weiterbildungen für Führungskräfte im
Gesundheitswesen
 - Praxisbegleitung für Gesundheits- und Krankenpflegeschüler
 - Konzepterstellung ambulant und stationär
- Erarbeitung, Umsetzung und Leitung des durch die ZFU-
zugelassenen Fernlehrgangs zur Weiterbildung von
Qualitätsbeauftragten in der Pflege (1999 bis 2009)

2002 – 2003

- Weiterbildung zur Qualitätsmanagerin
 - Sicherung der Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität im Sinne des
Qualitätsmanagements in Einrichtungen des Gesundheitswesens
- 2010 – 2011 Weiterbildung zur Hygienebeauftragten
 - Umsetzung und Sicherung der Hygiene in Alten- und
Pflegeeinrichtungen
 - Erarbeitung, Umsetzung und Leitung eines Fernlehrgangs zur
Weiterbildung von Hygienebeauftragten in der Pflege (2003 bis 2009)
- 2014 -2015
 - Mitentwicklung des Pflegebedürftigkeitsbegriffes (Prof. Dr. Klaus
Wingenfeld † 26.11.2024)
- 2015
 - Fortbildung zur Multiplikatorin für die „Strukturierte Dokumentation in
der Pflege“, Teilnahme am bundesweiten Projekt

2015 – 2016

- Weiterbildung zur WIFAP®-Pflegesachverständigen (Unabhängige staatlich anerkannte Pflegesachverständige)

2017

Teilnahme am bundesweiten Projekt zur Evaluation des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs in der Pflege mit Schwerpunkt Pflegequalität

- seit 01.10.2016 bis 31.12.2019 angestellt als Qualitätsmanagementbeauftragte bei der Diakonie Alten Eichen Servicegesellschaft Hamburg, zuständig für die Pflegequalität im ambulanten, teilstationären und stationären Bereich
- ununterbrochen und weiterhin selbstständig in der Beratung von Pflegeeinrichtungen, als Pflegesachverständige bei Sozialgerichten und privat, Autorin und Rezensentin von Pflegefachbüchern und Sachverständige zur Prüfung von Pflegegutachten
- weiterhin selbstständige Tätigkeit für die Diakonie Alten Eichen, z. B. Übergangsregelung Verantwortliche Pflegefachkraft als Interimslösung, Beratung, Coaching von Leitungskräften
- Hauptberuflich Erstellung von wissenschaftlichen pflegefachlichen Gerichtsgutachten für Landessozial- und Sozialgerichte im Bundesgebiet für die Bereiche Pflegeversicherung und Sozialversicherung, zusätzliches Fachgebiet: Autismus-Spektrum
- Erstellung von wissenschaftlichen pflegefachlichen Gutachten für Berufsgenossenschaften und ausgesuchten Versicherungen
- Erstellung von Kausalitätsgutachten bei Verdacht auf pflegerisches Fehlverhalten
- Forensik/Analyse der pflegerischen Arbeit bei Todesfällen /Rechtsmedizin

2021

Externe Beratung für das DNQP /Universität Osnabrück im Zuge der

Aktualisierung des Expertenstandards zur Sturzprophylaxe

2022

Tätigkeit Unabhängige Pflegesachverständige
Landgerichte/Amtsgerichte in
Bezug auf Behandlungsfehler

2023

Erstellung forensischer Gutachten in Bezug auf das Strafrecht in Zusammenarbeit mit Oberstaatsanwaltschaften,
Staatsanwaltschaften, Justiz und
Polizei/Haftpflicht/Landesärztekammern/Ärztekammern
Gutachserschließungsstellen

2024

Hospitation in der Rechtsmedizin des Universitätsklinikums
Heidelberg/UKE Hamburg, jährliche Mitarbeit

2025

Hospitation in der Rechtsmedizin des Universitätsklinikums
Heidelberg/UKE Hamburg, jährliche Mitarbeit

Weiterbildung Forensische Kriminalistik im Pflegesetting

Österreich/Deutschland/Schweiz